

Datum:

Vorhaben:

Bezirksregierung:

Aktenzeichen:

Bearbeitung durch:

**1. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Beförderung der Ziele der Landestourismusstrategie NRW (LTS).**

Indikatoren	Punkte	0	4	8	12
Das Vorhaben unterstützt das durch die LTS definierte Prinzip des themenorientierten Zielgruppenansatzes.					
Mindestens ein Schwerpunktthema (Erfolgsfaktoren und Querschnittsthemen) der LTS wird unterstützt.					
Die Zusammenarbeit mehrerer Gebietskörperschaften, tourismusrelevanter Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft, aber auch zwischen touristischen Akteuren und Partnern aus anderen Wirtschaftsbereichen (Standortentwicklung) findet statt.					
Das Vorhaben ist geeignet, die Gästezufriedenheit in der Region zu erhöhen.					
Es wird ein möglichst umfassender Digitalisierungsansatz und/oder eine Open-Data Strategie verfolgt.					
<b>Gesamtpunkte:</b>					<b>#DIV/0!</b>

**2. Das Vorhaben trägt zur Verbesserung des touristischen Angebots in den Tourismusregionen sowie auf Landesebene bei.**

Indikatoren	Punkte	0	2	4	6
Für das Vorhaben einschlägige Zertifizierungskriterien / Standards werden berücksichtigt. Eine Zertifizierung wird angestrebt.					
Das Vorhaben weist ein Alleinstellungsmerkmal in der Destination auf.					
Die Planung des Vorhabens beruht auf einem belastbaren und nachvollziehbaren Konzept z.B. für Ausstellung, Präsentation, Betrieb.					
Das Vorhaben beinhaltet ein erfolgversprechendes und nachvollziehbares Marketingkonzept.					
Die Vernetzung mit anderen Akteuren und Angeboten ist geeignet, das touristische Gesamtangebot der Region zu verbessern.					
<b>Gesamtpunkte:</b>					<b>#DIV/0!</b>

**3. Das Vorhaben ist innovativ.**

Indikatoren	Punkte	0	2	4	6
Das Vorhaben ist neuartig in der Destination/in der Branche.					
Es wird ein Markt-/Zukunftstrend (z.B. Digitalisierung) aufgegriffen.					
Die Erfolgsaussichten, am Markt zu bestehen, sind gut.					
Das Vorhaben ist als Pilot-/Modellprojekt auf andere Regionen übertragbar.					
<b>Gesamtpunkte:</b>					<b>#DIV/0!</b>

**4. Das Vorhaben steht in einer angemessenen Kosten-Nutzen-Relation.**

Punkte	0	6	12	18
<b>Indikatoren</b>				
Das Vorhaben führt in der Standortgemeinde zu einer spürbaren Steigerung der touristisch motivierten Gästezahlen (100 zusätzliche Gäste jährlich können nicht eine Förderung von 1 Mio. Euro rechtfertigen; 1.000 Gäste p.A. schon eher). Die Steigerung ist in Prozent der Ankünfte in der Standortgemeinde anzugeben (Plausibilitätserwägungen sind ausreichend).				
Die Anzahl der geschaffenen bzw. erhaltenen Arbeitsplätze steht in angemessener Relation zur erwarteten Höhe der Fördermittel.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**5. Das Vorhaben befindet sich in einer Kommune/einem Kreis in dem der Tourismus einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung leistet.**

Punkte	0	2	4	6
<b>Indikatoren</b>				
Dies wird gemessen am Verhältnis zwischen Einwohnerzahl und Übernachtungen pro Jahr. Der Erhebungszeitraum bezieht sich auf die vergangenen fünf Jahre. Die volle Punktzahl wird erreicht, wenn die Zahl der Übernachtungen fünf Jahre hintereinander die Zahl der Einwohner um das Fünffache übersteigt.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**6. Das Vorhaben trägt zur Stärkung der in der Region ansässigen KMU bei. Es wirkt positiv auf die Beschäftigungssituation.**

Punkte	0	4	8	12
<b>Indikatoren</b>				
Die Wertschöpfung wird durch das Vorhaben erhöht. Die zu erwartenden Primäreffekte (z.B. Bau und Betrieb eines Hotels) und Sekundäreffekte (z.B. Nachfragezuwächse bei den lokalen Unternehmen) sind darzulegen.				
Durch das Vorhaben werden unmittelbar Arbeitsplätze geschaffen bzw. gesichert.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**7. Das Vorhaben führt nicht zu einer Beeinträchtigung anderer vergleichbarer Projekte oder Anlagen in der Region. Das Vorhaben befruchtet andere vergleichbare Projekte oder Anlagen in der Region.**

Punkte	0	2	4	6
<b>Indikatoren</b>				
Ein Abgleich mit bestehenden vergleichbaren Projekten/Anlagen in der Region ist erforderlich (z.B. bei Antrag auf eine touristisch relevante Veranstaltungshalle ist ein Vergleich mit bestehenden Veranstaltungshallen in der Region erforderlich).				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**8. Das Vorhaben ist ökonomisch nachhaltig.**

Punkte	0	2	4	6
<b>Indikatoren</b>				
Die Folgekosten sind im Verhältnis zu den Vorhabenskosten adäquat (Zeitraum: Zweckbindungsfrist). Die Finanzierung der laufenden Kosten ist durch verbindliche Erklärungen der Kostenträger gesichert.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**9. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung.**

Punkte	0	2	4	6
<b>Indikatoren</b>				
Das Vorhaben beinhaltet Maßnahmen zur Ressourceneinsparung.				
Das Vorhaben beinhaltet Maßnahmen zur Anpassung an bestehende/zu erwartende Folgen des Klimawandels.				
Das Vorhaben beinhaltet Maßnahmen zur Förderung von naturverträglichen Tourismusangeboten.				
Das Vorhaben integriert Informationen zu Natur, Landschaft oder Umwelt.				
Das Vorhaben beinhaltet Maßnahmen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung.				
Das Vorhaben berücksichtigt die regionalen natur- und landschaftsbezogenen sowie kulturellen Besonderheiten.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

**10. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Inklusion.**

Punkte	0	2	4	6
<b>Indikatoren</b>				
Aspekte der Barrierefreiheit und Zugänglichkeit des Angebotes werden in besonderem Maße, über das gesetzlich vorgeschriebene hinaus, berücksichtigt.				
<b>Gesamtpunkte:</b>				<b>#DIV/0!</b>

<b>Zusammenfassung</b>	
1. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Beförderung der Ziele der Landestourismusstrategie NRW (LTS).	#DIV/0!
2. Das Vorhaben trägt zur Verbesserung des touristischen Angebots in den Tourismusregionen sowie auf Landesebene bei.	#DIV/0!
3. Das Vorhaben ist innovativ.	#DIV/0!
4. Das Vorhaben steht in einer angemessenen Kosten-Nutzen-Relation.	#DIV/0!
5. Das Vorhaben befindet sich in einer Kommune/einem Kreis in dem der Tourismus einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung leistet.	#DIV/0!
6. Das Vorhaben trägt zur Stärkung der in der Region ansässigen KMU bei. Es wirkt positiv auf die Beschäftigungssituation.	#DIV/0!
7. Das Vorhaben führt nicht zu einer Beeinträchtigung anderer vergleichbarer Projekte oder Anlagen in der Region. Das Vorhaben befruchtet andere vergleichbare Projekte oder Anlagen in der Region.	#DIV/0!
8. Das Vorhaben ist ökonomisch nachhaltig.	#DIV/0!
9. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zu einer ökologisch nachhaltigen Entwicklung.	#DIV/0!
10. Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Inklusion.	#DIV/0!
<b>Gesamtsumme</b>	<b>#DIV/0!</b>

#DIV/0!

max. Punktzahl: 84; Grenz-Punktzahl: 42

**Hinweise zur Benutzung der Tabelle:**

Die Tabelle ist grundsätzlich gesperrt, um versehentliche Änderungen auszuschließen. Das betrifft aber nicht den auszufüllenden Bereich. Der Schreibschutz ist nicht über ein Passwort gesichert, kann also aufgehoben werden, wenn das notwendig sein sollte.

Die Wertung/Punktzahlen werden in der jeweiligen Zeile der Indikatoren gesetzt.

Die Formeln sind so angelegt, dass Excel zunächst die Summen für alle Indikatoren eines Punktes addiert und dann durch die Anzahl der Einträge teilt. (Deshalb darf zu einem Indikator nur ein Eintrag stehen; das Programm überprüft das nicht.)  
Zu jedem Einzelpunkt sind jeweils drei Leerzeilen angelegt. Hier können ggf. zusätzliche Indikatoren eingesetzt und bewertet werden. Diese werden in der Formel berücksichtigt (wenn in einer leeren Zeile in den Punktespalten eine Zahl - z. B. „0“ - steht, wird diese mitgezählt und reduziert den Durchschnitt - also Vorsicht!). Soweit notwendig können an geeigneter Stelle weitere Zeilen eingefügt werden.

Die Tabelle schließt mit einer Zusammenfassung ab, die nochmals die einzelnen Bewertungsziffern und die hierfür errechneten Punkte übernimmt.

In der letzten Zeile wird das Ergebnis der Überprüfung ausgewiesen, ob die Gesamtpunktzahl von 42 erreicht wird und das Vorhaben deshalb in die Rankingliste aufgenommen werden kann.